

PRESETTEXT

Buchneuerscheinung

Gabriele Hasmann / Claudia Böhm

„Warum Schokolade nicht glücklich macht – Schadenfreude aber schon“

Frühjahr 2014, Goldegg Verlag

Der Elefant in den Binsen

Durchinszenierte Experimente mit vorhersehbarem Ausgang contra dem Mut zur Unvorhersehbarkeit: Gabriele Hasmann und Claudia Böhm lassen sich bei der Überprüfung moderner Mythen am Liebsten vom Ergebnis überraschen.

Unsere Sehnsucht nach dem Unerforschten ist groß. **Gabriele Hasmann** und **Claudia Böhm** haben sich mit ihrem neuen im Goldegg Verlag erschienenem Buch **Warum Schokolade nicht glücklich macht – Schadenfreude aber schon** mit bewundernswertem Mut in die turbulente Welt der experimentellen Alltagsmythenüberprüfung gestürzt.

TV-Experitainment-Formate haben sich in den letzten Jahren größtenteils in diverse Slots verschiedener Vorabend-Magazine zurückgezogen. Mit steigenden Produktionskosten scheint das ungeschriebene Gesetz in Kraft getreten zu sein, dass pro Sendung mindestens eine Mikrowelle explodieren muss. Damit sind Ergebnis, Publikumsreaktion und somit auch die Quoten berechenbar. Richtig interessant werden solche Tests aber erst dann, wenn gute Produktion und die Unvorhersehbarkeit des Ergebnisses aufeinandertreffen. *„Wir haben uns bewusst darauf eingelassen, nicht zu wissen, was passiert“,* sagt Claudia Böhm. *„Wir haben die Wirkung von Tierpheromonen auf Menschenmännchen in freier Wildbahn ausprobiert oder nach klarer Absprache mit der Direktion mit einer Maus in der Hand das Elefantengehege im Schönbrunner Zoo besucht.“* Anmerkung: Bei den im Buch beschriebenen Tests sind keine Tiere zu Schaden gekommen.

„Es geht uns nicht darum, wissenschaftlich verwertbare Ergebnisse zu liefern. Unsere Versuche modernen Mythen auf die Spur zu kommen, sollen unterhalten“, stellt die erfolgreiche Autorin, Ghostwriterin und Lektorin Gabriele Hasmann klar. Gemeinsam mit Claudia Böhm hat sie in der Mottenkiste der Urban Legends, Binsenweisheiten, Vorurteile und Klischees gewühlt. Bei besonders hartnäckigen Exemplaren dieser Spezies wurde erst recherchiert, um sie danach mit findigen Methoden auf ihren subjektiven Wahrheitsgehalt zu überprüfen. *„Stundenlang haben wir uns auf Parkplätzen herumgetrieben um herauszufinden, ob es einen Zusammenhang zwischen der Körpergröße eines Mannes und der Größe seines Autos, also seinem Ersatzphallus, gibt.“* Nicht selten musste die eigene Schamgrenze mit Anlauf durchbrochen werden. Der Gedanke, dass beim Lesen auf Ihre Kosten gelacht werden könnte, stört sie nicht. *„Das Lesen des Buches ist gleichzeitig der Beweis, dass der Titel wahr ist“,* sagt Gabriele Hasmann. *„Außerdem halten wir es mit Herodot. Von ihm stammt der Satz: Der Erfolg bietet sich meist denen, die kühn handeln – nicht denen, die alles wägen und nichts wagen wollen.“*



Die Autorinnen stehen für Interviews zur Verfügung.

Gabriele Hasmann ist Autorin erfolgreicher Bücher und war viele Jahre als Zeitungs-, Radio- und TV-Journalistin tätig. Als Ghostwriterin, Autorenbetreuerin und Lektorin gibt sie ihr Wissen auch an andere Schreibende weiter. Mit ihrem Buch „Seitensprung – Treuetester decken auf“ (gemeinsam mit Pamela Obermaier) erzielte sie 2012 einen Platz auf der Bestsellerliste. Gabriele Hasmann ist außerdem Autorin von „Das Böse Frauen-Buch – lieber rotzfrech als kreuzbrav“.

Claudia Böhm studierte Transkulturelle Kommunikation und ist in einer Buchhandlung tätig. Sie genießt die tägliche Arbeit mit Büchern. Die Autorin schreibt seit ihrer Kindheit und veröffentlicht nun gemeinsam mit Gabriele Hasmann ihr erstes Buch.

Pressematerial

„Warum Schokolade nicht glücklich macht – Schadenfreude aber schon“

Gabriele Hasmann | Claudia Böhm

ISBN 978-3-902903-75-4 | € 19,95 [A] [D]

ISBN E-Book 978-3-902903-93-8 | € 9,99

Hardcover, 298 Seiten

Erschienen im Mai 2014, Goldegg Verlag

Presserückfragen, Rezensionsexemplare, Interviewanfragen

Goldegg Verlag GmbH

Johannes Kößler

Mommsengasse 4, 1040 Wien

Tel. +43 1 505 43 76-46 Fax -20

Mobil +43 699 1440 4445

johannes.koessler@goldegg-verlag.at

www.goldegg-verlag.at